



ENERGIESPARTIPPS

Aktuell fragen sich viele Kundinnen und Kunden, wie sicher die Lieferung von Erdgas ist. Eins vorweg: Für unsere Kundinnen und Kunden in Oerlinghausen besteht aktuell kein Grund zur Sorge. Damit dies so bleibt, ist jeder aufgefordert seinen Beitrag zu leisten und Energie zu sparen. Denn der effiziente Einsatz von Energie und Wasser hat für Sie mehrfachen Nutzen: Sie leisten Ihren Beitrag zur Vermeidung eines Energieengpasses. Sie tun etwas für die Umwelt und fördern den Klimaschutz. Und wer effizient arbeitet, spart bares Geld! Als Ihr Energieversorger unterstützen wir Sie gerne mit Informationen – und haben einige leicht umsetzbare Energiespartipps für Sie. Bitte beachten Sie, dass sich die Einsparpotenziale auf Durchschnittswerte beziehen, jede Einsparung ist immer individuell.

MODERNE HEIZUNGSREGELUNG

Nachts genügt in Wohnräumen eine Raumtemperatur von 16 bis 18° C. Sparpotential: bis zu 30 %.

RICHTIGES HEIZEN SPART BARES

Raumtemperatur runter – pro Grad weniger sparen Sie rund 6 % Heizkosten.

KURZ UND SCHMERZLOS

Ein kurzes Stoßlüften als dauerhaft gekippte Fenster ist besser und spart bis zu 20%.

WÄRMEVERLUSTE MÜSSEN NICHT SEIN

Geschlossene Rollläden und Vorhänge verringern Wärmeverluste durchs Fenster. Gedämmte Heizkörpernischen sparen bis zu 4 % Heizkosten.



HYDRAULISCHEN ABGLEICH DURCHFÜHREN

Heizen die Heizkörper ungleichmäßig, hilft möglicherweise ein hydraulischer Abgleich der Heizung. Energieersparnis: bis zu 15 %.

WOHNUNG HEIZEN, NICHT DEN KELLER

Dämmen Sie die Heizungs- und Wasserrohre außerhalb der Wohnung.

HEIZUNG REGELMÄSSIG WARTEN

Lassen Sie die Heizung regelmäßig vom Fachmann warten, denn das spart bis zu 15 % Energie.

WÄRME DORT, WO SIE GEBRAUCHT WIRD

Vorhänge, falsch platzierte Möbel oder zum Trocknen aufgelegte Handtücher schlucken bis zu 20 % Wärme.

RICHTIG ABSCHALTEN!

DRUCK AUF DEN TOPF

Bis zu 50 % Energie sparen Sie mit einem Druck-Kochtopf, z. B. bei Schmorgerichten.

Trennen Sie die Geräte vorm Schlafengehen vom Netz, sonst ziehen sie im Stand-by-Betrieb unnötig Strom.

ALTE LIEBE ROSTET NICHT?

Ihr Elektrogerät ist veraltet? Ein neues Gerät ist um ein Vielfaches sparsamer.

RICHTIGES TIMING

Kochplatte erst nach dem Aufsetzen des Topfes einschalten. Restwärme nutzen, also die Herdplatte schon vor Ende der Kochzeit abschalten.



PASSENDER STANDORT

Ein Kühlschrank steht am besten dort, wo es schattig und kühl ist. Regelmäßiges Abtauen des Gefrierschranks spart viel Energie.

NICHT OHNE DECKEL KOCHEN

Deckel auf den Topf, dann bleibt die Wärme im Topf und die Kochdauer verringert sich deutlich.

AUF DIE GRÖSSE KOMMT ES AN

Das Kochgeschirr und die Kochplatte des E-Herds sollten zusammenpassen. Ansonsten Energieverlust bis zu 30 %.

VORHEIZEN VERMEIDEN

Heißluft-Backrohre müssen nicht vorgeheizt werden. Backofen früher ausschalten und die Nachwärme zum Backen nutzen.

Infos

Weitere ausführliche Tipps und Informationen sowie einen informativen Erklärfilm finden Sie unter www.sw-oe.de/energiesparen oder Sie scannen mit Ihrem Smartphone den QR-Code.

